

## Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ - siehe Anlage

Tag der Antragstellung	Dienststelle <b>Jobcenter Landkreis Böblingen</b>	Eingangsstempel
------------------------	--	-----------------

Nummer der Bedarfsgemeinschaft	Familiennamen, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers, Kundennummer
Bankverbindung: Bankleitzahl _____ Kontonummer _____ bei _____	

Persönliche Daten zur / zum Leistungsberechtigten			
Name	Vorname	Geburtsdatum	Kundennummer
Die/Der Leistungsberechtigte besucht <input type="checkbox"/> eine allgemein-/berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung			
Name der Schule / Einrichtung		Anschrift der Schule / Einrichtung	
Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt:			
<input type="checkbox"/> <b>für eintägige Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung</b> (Bitte legen Sie einen Nachweis der Schule /Einrichtung vor).			
<input type="checkbox"/> <b>für mehrtägige Klassenfahrten</b> (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen)			
<input type="checkbox"/> <b>für Schülerbeförderung</b>			
<input type="checkbox"/> Für die genannte Person entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich. (Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise über die Höhe der Kosten bei (z.B. Bescheid / Rechnung / Quittung)			
<input type="checkbox"/> Der Schulweg von der Wohnung zur Schule beträgt mehr als 3 Kilometer.			
<input type="checkbox"/> Für die genannte Person wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von _____ Euro monatlich gewährt (bitte Nachweis beilegen).			
<input type="checkbox"/> Die Schulbescheinigung liegt dem Jobcenter Landkreis Böblingen bereits vor.			
<input type="checkbox"/> Die Schulbescheinigung ist beigelegt.			
<input type="checkbox"/> <b>für eine ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe)</b>			
Es werden Leistungen durch das Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (§ 35 a Aches Buch Sozialgesetzbuch – SGB VIII).			
<input type="checkbox"/> <b>für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung</b>			
<input type="checkbox"/> Die oben genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.			
<input type="checkbox"/> Die oben genannte Person besucht im Zeitraum vom _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.			
<input type="checkbox"/> <b>zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben</b> (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)			
Die genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgenden Aktivitäten teil:			
Aktivität / Vereinsmitgliedschaft	Name und Anschrift des Leistungsanbieters / Vereins		
Die Kosten hierfür betragen _____ Euro <input type="checkbox"/> im Monat <input type="checkbox"/> im Quartal <input type="checkbox"/> im Halbjahr <input type="checkbox"/> im Jahr (Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei)			

**Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Ich verpflichte mich, jede Änderung der Einkommens-, Vermögens- und Aufenthaltsverhältnisse aller Haushaltsmitglieder sofort und unaufgefordert mitzuteilen. Die Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort, Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller	Ort, Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters (bei Minderjährigen)
------------	---	------------	--

### **Wichtige Hinweise zum Datenschutz**

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und den §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben

### **Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

**Ein Anspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird.**

**Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen. Unter dem Begriff „Kindertageseinrichtung“ sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen.**

**Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können nur für Kinder und Jugendliche gewährt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind. Ein Antrag kann auch für Kinder gestellt werden, die keine Kindertageseinrichtung oder Schule besuchen.**

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. **Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.**

#### **Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung**

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes übernommen. Zu den Kosten zählt nicht das Taschengeld oder evtl. zusätzliche Kosten (Rucksack, Wanderschuhe, usw.)

#### **Klassenfahrten**

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

#### **Schülerbeförderung**

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

#### **Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf**

Der persönliche Schulbedarf wird in zwei Teilbeträgen jeweils zu Beginn des Schulhalbjahres gezahlt. Eine gesonderte Antragsstellung ist nicht erforderlich.

#### **Ergänzende angemessene Lernförderung**

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck „Bestätigung der Schule“ bei. Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z.B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

#### **Gemeinschaftliches Mittagessen**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin / der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt.

Selbst gekauftes Mittagessen, z.B. am Kiosk, kann nicht bezuschusst werden.

#### **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Vertrag über die Mitgliedschaft oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters / Vereins über die Kosten dienen. Kosten für die Ausstattung, z.B. Musikinstrumente, Trainingsbekleidung, etc., können nicht übernommen werden.